

Weil Bildung schon im frühen Kindesalter ansetzen muss, hat Kolping Tansania 2007 in Bukoba eine Grundschule (Primarschule – die Adolph Kolping English Medium Primary School) sowie in 2013 eine Sekundarschule (St. Joseph Kolping Secondary School) gebaut. Mehr als 700 Schüler erhalten in diesen beiden Schulen Jahr für Jahr eine gute Schulausbildung.



Die Schüler lernen mit großem Eifer. Sie wissen, dass sie mit dieser Schulausbildung gute Zukunftschancen haben.

Die Kolping-Schulen genießen einen sehr guten Ruf, da die Ausbildung ein hohes Qualitätsniveau hat. Mehrfach wurden die Schulen vom tansanischen Staat ausgezeichnet. Kinder aus armen Familien bekommen hier eine fundierte Ausbildung und haben damit später gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Klassen sind nicht überfüllt, die Lehrkräfte gut qualifiziert und die Ausstattung der beiden Schulen beispielhaft.

Neben dem Unterricht haben die Kinder die Möglichkeit zu spielen, Sport zu treiben oder ein Instrument zu lernen. Diese Aktivitäten bieten ihnen den Raum, viele ihrer Potenziale zu entwickeln und auch Zusammenhalt und ein gutes Miteinander einzuüben.

Tansanische Eltern haben ein ausgeprägtes Bewusstsein für die Notwendigkeit einer guten Bildung für ihre Kinder. Weil die Kolpingschulen einen so hohen Qualitätsstandard haben, versuchen viele Familien, ihre Kinder hier unterzubringen. Die Schülerinnen und Schüler kommen aus einem Umkreis von ca. 60 km. Deshalb verfügen beide Schulen auch über Schlafsäle, damit die Kinder hier übernachten können.

Im September 2016 erlitt das Projekt einen herben Rückschlag, als ein starkes Erdbeben auch die beiden Kolping-Schulen zerstörte. Ca. 75 % der Bausubstanz der Schulen wurde irreparabel beschädigt, auch große Teile der Sekundarschule wurden zerstört, so dass mehrere Monate nur ein provisorischer Unterricht stattfinden konnte. Erfreulicherweise konnten die beiden Schulen dank Spendenmitteln rasch wiederaufgebaut werden, so dass seit kurzem ein normaler Unterricht wieder stattfinden kann.

Die Familien sind glücklich, denn sie wissen, dass die Ausbildung bei Kolping eine riesige Chance für ihre Kinder ist. Dank der guten Qualität des Unterrichts bekommen die Kinder beste Voraussetzungen für eine gute Zukunft.

Ganz herzlichen Dank den Schülerinnen und Schülern der Franz-von-Assisi-Schule, dass ihr die St. Joseph Secondary School in Bukoba unterstützt und ein tolles Zeichen der Solidarität setzt.



Ein einzigartiger Tag im Leben der Schüler, die nun die weiterführende Schule abgeschlossen haben. Sie wissen ganz genau, dass nun ein neuer, ein besserer Abschnitt in ihrem Leben beginnt.